

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1865**

26.6.1865 (No. 172)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 172.

Montag den 26. Juni

1865.

## Bekanntmachung.

Nr. 13,775. Bei dem an Johanni stattfindenden Dienstbotenwechsel machen wir auf §. 3 der Verordnung Großherzoglichen Ministeriums des Innern vom 18. März 1863 (Tagblatt vom 31. März Nr. 89) aufmerksam, wornach Dienstboten, welche neu eintreten oder den Dienst verlassen, innerhalb drei Tagen auf dem Passbureau anzuzeigen sind.

Die Dienstherrschaften sind für die Erfüllung der Vorschrift verantwortlich.  
3.3. Karlsruhe, den 23. Juni 1865.

Großh. Bezirksamt.  
Stad.

## Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbesellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf basirenden Taxen, hiermit aufgefordert.

An Schulz in Kiel. — An Seig in Rothensfeld. — An Maier in Waghäusel. — An Weil in Frankfurt. — An von Frankenberg in Offenbach. — An Ved in Offenbach. — An Armbruster in Langenbrücken. — An Holzinger in Mainz. — An Thomas in Rippenheim. — An Conrad in Waibstadt. — An das Obergerichtsgericht Neulingen. — An Martin in Pforzheim. — An Staudacher in Kenzingen. — An Mauf in Balingen. — An Siebert in Griesbach. — An von Grodeléheim in Blankenloch. — An Schumann in Wittenberg. — An Ritter in Frankenstein. — An Dehler in Lautenbach. — An Gög in Stollhofen. — An Schommerell in Freiburg. — An Hartmann in Weingarten. — An Herrmann in Karlsruhe. — An Koch in Sasbach. — An Dubois in Düren. — An Grafer in Baden. — An Ganter in Bonndorf. — An Mayer in Offenbach. — An Maier in Waldkirch. — An Kurz in Grözingen. — An Schlesinger in Köln. — An Schauer in Berlin. — An Schwarzenberg in Karlsruhe. — An Mark in St. Gallen.

Retour-Fahrpoststücke.

An Schaub in Konstanz. — An Badvogel in Deisendorf. — An Schott in Worms.  
Karlsruhe, den 24. Juni 1865.

Großh. Postamt.

## Landesgewerbehalle.

Die Ausstellungen sind von heute an bis auf Weiteres an den Wochentagen von 10 bis 12 Uhr und Abends von 8 bis 9 Uhr, Sonntags von 11 bis 12 Uhr und von 2 bis 4 Uhr geöffnet.

Weidinger.

6.2.

## Der Elisabethenverein

empfiehlt seinen Vorrath in baumwollenen Socken.

Den Verkauf besorgt ein Comitemitglied in den Vormittagsstunden von 10 bis 12 Uhr: Karlsruhestraße Nr. 5 im dritten Stock.

Das Comité.

## Bekanntmachung.

Die Eltern und Fürsorger derjenigen Schüler, welche das hiesige Lyceum besuchen, werden hiermit benachrichtigt, daß der Schulgeldeinzug für das III. Quartal (1. April bis 1. Juli) 1865 am

Dienstag den 27. und

Wittwoch den 28. d. M.

in den Vormittagsstunden im Lyceumsgebäude stattfindet, wobei pünktliche Zahlung erwartet wird.

Karlsruhe, den 24. Juni 1865.

Großh. Lyceums-Verrechnung.  
Leichtlen.

3.3.

## Hausversteigerung.

Aus dem Nachlasse des Hofvergolders Anton Bilger in Karlsruhe wird am

Dienstag den 4. Juli d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

ein zweistöckiges Wohnhaus mit theilweise drittem Stock, Seitengebäude und Garten, Eck der Jähringer- und Adlerstraße Nr. 20

der ersten, neben Kaufmann August Dürr und Hofbildhauer Gustav Stöveandt, gerichtlich geschätzt zu 40,000 fl. im Hause selbst der Theilung wegen öffentlich versteigert.

Dieses Anwesen eignet sich vermöge seiner Lage und Räumlichkeiten zu jedem größeren Geschäftsunternehmen, insbesondere zu einer Bierbrauerei, Sommerwirtschaft u. s. w.

Die Versteigerungsbedingungen können bei dem Unterzeichneten zu jeder Zeit eingesehen werden.

Karlsruhe, den 14. Juni 1865.

Großh. Notar: Grimmer.

## Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am Dienstag den 27. Juni, Nachmittags 2 Uhr, im Rathhause dahier 80 z Reis, 54 z Stärke und 80 z Terpentinöl gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.  
Karlsruhe, den 20. Juni 1865.  
Diehm, Gerichtsvollzieher.

## Versteigerung.

2.1. Aus Groß Wildpark werden **Wittwoch den 28. d. M.** gegen Baarzahlung im Walde versteigert:

1600 eichene, 600 forlene Ballisaden.

Zusammenkunft auf dem Hagsfelder-Eggensfeiner Weg am Hagsfelder Parkhor, Früh 9 Uhr. Karlsruhe, den 24. Juni 1865.

Großh. Bezirksforstrei Eggenstein.  
v. Kleiser.

## 2.2. Hausversteigerung.

**Wittwoch den 28. I. M.**, Vormittags 9 Uhr, wird im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Langestraße Nr. 167, die zum Nachlasse des Stallbedienten Jakob Friedrich Wackenhuth dahier gehörige, in der Durlacherthorstraße Nr. 50, neben Briefträger Bethhäuser und Wilhelm Wörch gelegene einstöckige Behausung nebst allem liegenschaftlichen Zugehör der Theilung halber einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, und als Eigenthum endgültig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätzungspreis von 3500 fl. erreicht wird.

Die Versteigerungsbedingungen können bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.

Karlsruhe, den 22. Juni 1865.

Der Großh. Notar Stoll.

## 2.2. Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am Dienstag den 27. Juni, Nachmittags 2 Uhr, im Rathhause dahier 6000 Stück feine Cigarren gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.  
Karlsruhe, den 20. Juni 1865.  
Diehm, Gerichtsvollzieher.

**2.2. Fahrnißversteigerung.**

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Dienstag den 27. Juni**, Nachmittags 2 Uhr, im Rathhause dahier  
1 Fäßchen Senf, 1 Kiste gemahlener Pfeffer, 1 Sack Erbsen, 30 Pfund Cacao, 1 Brückenwaage, 2 Schränke, 1 Ebbonnierre, 1 Kanapee, 1 Weilerkommod, 2 Tische und 1 Hautenil  
gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.  
Karlsruhe, den 20. Juni 1865.  
**Diehm, Gerichtsvollzieher.**

**Wohnungsanträge und Gesuche.**

\* **Bahnhofstraße Nr. 13** ist der zweite Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und Antheil am Waschkhaus; ferner der erste Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller nebst allen Erfordernissen, und zuletzt eine Mansardenwohnung im vierten Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Waschkhaus, auf den 23. Oktober zu vermieten.

\* **2.2. Kreuzstraße Nr. 20** ist eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend aus 7 Zimmern, 1 Alkof, Küche und sonstiger Zugehör, an eine stille Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.

**Wohnungen zu vermieten.**

**3.3.** In dem neubauten Hause **Kriegstraße Nr. 12**, der Geiger'schen Halle gegenüber, ist der zweite Stock, bestehend aus 6 bis 7 Zimmern, Küche, Mansarden und allen sonstigen Erfordernissen, sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere im Hause zu erfragen.

**12.2.** Im innern Zirkel, in der Nähe des Akademieplatzes, ist eine Wohnung im untern Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Küche, großem Keller, 3 Speicherkammern, 1 Magdkammer, großem Trockenspeicher, Antheil am Waschkhaus und allen übrigen Erfordernissen, auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres **Herrenstraße Nr. 28** im Laden, sowie **Erbsprinzenstraße Nr. 6** parierte.

\* In der **Sophienstraße Nr. 5** ist eine Herrschaftswohnung im zweiten Stock, bestehend in 1 Salon, 5 geräumigen Zimmern, 1 Alkof, 1 Küche, 1 Speisekammer, 1 tapezieren Mansardenzimmer, verrohrter Magdkammer, 2 Kellern, Hofstall und Garten sammt Zugehör, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen im Hinterhaus im dritten Stock, daselbst.

\* Eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, 2 Speicherkammern und Speicher, Antheil am Waschkhaus, ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus **Waldstraße Nr. 83**.

**Zimmer zu vermieten.**

\* Es ist auf 23. Juli oder 1. August in der Mitte der Stadt ein gut möblirtes Zimmer nebst Schlafzimmern an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zwei schön möblirte Zimmer sind zu vermieten. Zu erfragen innerer Zirkel Nr. 10.

**Wohnungsgesuche.**

\* Wer auf 23. Oktober d. J. für

stille und noble Familien Wohnungen von 4 bis 10 Zimmern, Küche etc. zu vermieten hat, möge seine Adresse mit Angabe von Größe und Preis der Wohnung baldigst zustellen dem **Commissionsbureau von J. Scharp**, **Kangestraße Nr. 237**, am Wühlburgerthor.

**Bermischte Nachrichten.**

\* **2.2. [Dienst Antrag.]** Ein Mädchen, welches alten häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird sogleich gesucht. Zu erfragen bei Herrn **Thorwart Hengst** am **Ettlingerthor**.

\* **[Dienst Antrag.]** Ein Mädchen, welches schön nähen und bürgerlich kochen kann, wird sogleich gesucht: **Lammstraße Nr. 7**. Ebendasselbst wird eine **Suesselstepperin** gesucht.

\* **[Dienst Antrag.]** Ein Mädchen, das kochen, nähen und bügeln kann und sich den übrigen häuslichen Geschäften willig unterzieht, wird zu einer einzelnen Dame sogleich in Dienst gesucht: **Stephanienstraße Nr. 23**.

\* **[Dienst Antrag.]** Ein braves Mädchen, welches kochen kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres **Kreuzstraße Nr. 3** im Laden.

**Agenten-Gesuch.**

**2.1.** Eine renommirte Lebens-Versicherungsgesellschaft sucht für **Karlsruhe** und Umgegend tüchtige Agenten. Gest. Offerten unter **R. R. 25** besorgt das Kontor des Tagblattes.

**Offene Stelle.**

**2.2.** Es wird für ein hiesiges Herrschaftshaus auf den 1. Juli ein junger Mann gesucht, welcher mit Pferden umzugehen versteht und sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Lehrlingsgesuch.**

\* **2.2.** Ein braver, geschütteter junger Mensch, der die Schuhmacherei gründlich zu erlernen wünscht, kann unter ganz zünftigen Bedingungen in die Lehre treten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Stellegesuch.**

\* Eine perfekte Gasthofsdienin wünscht sogleich eine passende Stelle zu erhalten. Dieselbe nimmt auch Stellen an zum Auskochen. Näheres **Kangestraße Nr. 15** im zweiten Stock.

**Beschäftigungsgesuche.**

\* Es werden sogleich noch einige **Kaufdienste**, sowie auch **Beschäftigung im Waschen und Putzen** angenommen in der **Waldhornstraße Nr. 29** im vierten Stock.

**3.2.** Ein junger Mann sucht außerhalb seiner Bureauirunden noch **Beschäftigung** in jeglicher Art von Schreibereien, insbesondere in Stellung und Abschreiben von Rechnungen etc. Ständige **Beschäftigung** wäre erwünscht. Gerällige christliche Offerten wolle man unter **Chiffre H. V.** im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Für Kaufleute.**

\* **2.2.** Das ganz neue, prachtvolle Werk: **„Die Bibliothek der gesammten Handelswissenschaften“** ist wegen Wegzug billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**\*2.2. Zither.**

Eine beinahe noch ganz neue Zither mit Mechanik und eine Partie **Zithersaiten** sind wegen Wegzug zu billigem Preise zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**-20. Kaufgesuch.**

Alle Sorten altes **Papier** zum beliebigen Gebrauch, sowie zum **Einstampfen** werden zu kaufen gesucht und die höchsten Preise bezahlt. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Zum Ansehen der Früchte** empfehle ich **ächttes altes Kirschwasser**, sehr gutes **Zwetschgenwasser** und guten **Kornbranntwein**.

**3.3. Fried. Herlan.**

**Zum Ansehen der Früchte**

empfehle:  
guten Frucht- und reinen **Tresterbranntwein**, **ächttes Zwetschgen- und Kirschwasser**, sämmtliches unter billigster Berechnung.

**Michael Hirsch,**

**2.1. Kreuzstraße Nr. 3.**

**2.1. Wein-Verkauf.**

**Oberländer Weine**, im Faß genommen à 12, 14, 16, 18, 20, 24, 30 fr. die Maas, werden von einer Maas an abgegeben, sowie auch schoppenweise à 4, 6, 8, 10, 12 fr., **Markgräfler** à 12, 15, 18 fr., **Affenthaler** à 12, 15, 18 fr. per Schoppen fortwährend bei **Ph. D. Meyer**, **Groß Hoflieferant**.

**Gichtwatte**, unfehlbares Mittel gegen **Gicht** erweisen aller Art, empfiehlt in Paqueten à 18 und 30 fr. **F. F. Weißbrod.**

**Dr. Pattisons Gicht- und Rheumatismuswatte**, in Paqueten zu 30 und 16 fr., **allein ächt** bei **Herrn Karl Hauser**, **Amalien- und Karlsstraße Nr. 19.**

**9.6. Unfehlbare Tinctur zur Vertilgung der Wanzen!**  
Beim **Tapezieren** eines Zimmers solche unter den Kleister gekocht, schützt **sicher** gegen das Einfließen der Wanzen.  
Der Flacon mit **Gebrauchsanweisung** 18 fr. bei **F. F. Weißbrod.**

**Negligé-Hauben**, von den beliebten **Strassburger**, empfiehlt **Friedr. Müller,**

**2.2. Amalienstraße Nr. 39.**

**Putzsteine.**

ächt englische, empfiehlt **Fried. Schmidt,** **Jähringerstraße Nr. 1 und Nr. 78.**

**12.5. Seifen,**  
als:  
**I. Kernseife, weiß,**  
**II. Kernseife, grau melirt,**  
**Talgseife, roth gestreift,**  
**Palmölseife, gelbe,**  
**Harzseife, schwarz und**  
**Oleinseife**  
empfehlen zu billigsten Preisen  
**W. L. Schwaab,**  
Spitalstraße Nr. 7.

**Für Waschereien**  
empfehlen in bester Qualität: Kern-, Talg-, Del- und Sodaseifen, crystallisirte Soda, Potasche, Waschpulver, Chloralkali, feinste Bröckel- und Stengelstärke, kleeberfreie Patent-Stärke in Pfund- und halben Pfund-Paquets, Blaukugeln in verschiedenen Sorten, bengal. Blaupapier, Blaupulver und Blautinktur u. zu billigen Preisen

**3.2. Karl Hauser,**  
Ed der Amalien- und Karlsstraße Nr. 19.

**Bittere Mandelseife per Stück 6 fr.,**  
per Duzend 1 fl.,

**Bimssteinseife, zum Reinigen der**  
Hände, per Stück 6 fr.,

**ächte Cocosnussölseife per Stück**  
8 fr., per Paket (4 Stück) 30 fr.,

**Gallseife, anwendbar zur kalten Wäsche**  
für farbige Stoffe, per Stück 12 fr.,  
3 Stück 30 fr.,

**Glycerinseife per Stück 18 fr., 3**  
Stück 48 fr.,

**Windsoriseife, vorzüglich zum Rasiren,**  
in verschiedenen Qualitäten  
empfehlen

**6.6. F. Spelter,**  
Ed der Langenstraße und Marktplatz

**Badseife per Stück 8 fr.,**

**Sandseife und zum Reinigen der Hände**  
**Bimssteinseife** per Stück 6 fr.,

**Gallseife, anwendbar zur kalten Wäsche**  
für farbige Stoffe, per Stück 9 fr.,

**bittere Mandelseifen per Stück von**  
6 fr. an und höher, im 1/2 Duzend  
billiger,

**Cocosnussölseife per Stück 6 fr.**  
und 9 fr., im 1/2 Duzend billiger,

**ächte Glycerinseife,**

**Kümmerer's Toilette-Fett-Seifen,**  
sowie noch verschiedene feine und ge-  
ringe Seifen empfehlen zu den bil-  
ligsten Preisen

**U. Vieger, Friseur,**

**2.2. Herrenstraße Nr. 9.**

**Für Bauunternehmer!**

**6.6. Der Unterzeichnete empfiehlt sein**  
Lager von **Parquetböden** in allen  
Dessins unter Garantie dauerhafter und  
billiger Arbeit.

**L. Hesch,**

**Amalienstraße Nr. 61.**

**3.3. Untrügliches**  
**Mäuse-Gift,**  
welches für Menschen unschädlich ist, in Töpf-  
chen à 12 und 6 fr. mit Gebrauchs-Anweisung  
bei  
**Karl Hauser, Materialist,**  
Ed der Amalien- und Karlsstraße Nr. 19.

**Anzeige.**

**Guten Kornbranntwein, 24 fr. per**  
Maas, **Zwetschgenwasser per Maas**  
36 fr., **Kirschenwasser per Maas 1 fl.**  
und reinen **Sesfenbranntwein** empfiehlt  
**U. L. Müller,**  
**\*3.3. Kronenstraße Nr. 45.**

**\*2.2. Jede Art**

**Insekten,**

**Schmetterlinge und Bo-**  
gelbälge in großer Aus-  
wahl billigt, und bittet um baldige Be-  
stellungen  
**J. Biedermann, in der Traube.**

**Anzeige.**

**\*3.2. Bei Holzhändler Job. Kersten**  
in **Leimersheim** in der bayerischen Pfalz,  
in der Nähe der Leopoldsdorfer Rheinüber-  
fahrt, kann man jeden Tag eichenes **Abfall-**  
**holz** und **Späne** um billigen Preis kaufen.  
Käufer wollen bei Herrn Uhrmacher Schnei-  
der, Rappurkerstraße Nr. 32 in Karlsruhe,  
hieron Anzeige erstatten.

**Warnung.**

**\*2.2. Ich warne hiermit Jeden, irgend**  
Einem etwas auf meinen Namen zu borgen,  
da ich für nichts hafte, was nicht von mir oder  
meiner Frau contrahirt ist.

Die während meiner Abwesenheit von hier  
in Nr. 165 dieses Blattes erscheinene, auf vor-  
stehende Warnung Bezug nehmende „Anzeige“  
führt nicht von mir her.

**Karl Forst.**

**\* Bock-Bier**

von heute an in meiner **Gartenhalle.**  
**G. Schuberg,**  
Braucher.

**8.4. Im Verlage von F. W. Reichel**  
in **Baden-Baden** ist so eben erschienen:

**Die Sagen**

der

**Umgegend von Baden-Baden,**

**Photographien**

nach den Freskenbildern in der neuen Trinkhalle.  
Enthaltend: Burkard Keller von Burg, der  
Mummelsee, der Wildsee, Engels- und  
Teufelskanzel, der Grafensprung, Alt-Eber-  
stein, Kremersberg, die Geisterhochzeit zu  
Laut, Balbreit, die Felsen, Burg Windel,  
Allerheiligen, Hohenbaden, Kloster Lichtenthal.

**Prachtausgabe, Albumformat mit**  
französischem Text.

Preis in seinem Einband 14 fl. — 8 Tblr.  
per Blatt 20 Sgr.

**Taschenformat mit franz., deutschem und**  
englischem Text.

Preis in seinem Einband 3 fl. 30 kr. — 2 Tblr.  
per Blatt 26 kr. — 8 Sgr.

**Kirchenbuchs-Auszüge.**

Gestorben in der diesigen katholischen Gemeinde.

7. April Luise Katharine, alt 1 Jahr 2 Monate 1  
Tag, Vater Leopold Mayer, Bürger  
und Maschinen-Gebälte im Hoftheater.

7. „ Adelheide Albert, aus Grafenhausen, Amts  
Bonndorf, Magd. ledig, alt 23 Jahre.

8. „ Franz Michael Kiefer, aus Ebergarten,  
Amts Oberkirch, Bäcker und Stadt-  
kutscher, Wittwer, alt 66 Jahre 6 Monate.

9. „ Anton Wöhrer, Bürger zu Kofstatt, Rech-  
nungsbüchse hier, Ehemann, alt 37  
Jahre 1 Monat 6 Tage.

11. „ Andreas Lingler, Bürger zu Döllinsbach,  
Amts Eichenheim, Postreueubienet, Ehe-  
mann, alt 42 Jahre 2 Monate 19 Tage.

13. „ Karl Ammann, aus Heidelberg, großh.  
Justiz-Ministerialrath hier, Wittwer, alt  
49 Jahre 10 Monate.

13. „ Leonhard Haar, aus Feldzingen, Bürger  
und Stadtkutscher, Ehemann, alt 79  
Jahre 5 Monate 6 Tage.

13. „ Franz Leopold Höfer, aus Pforz, Maurer,  
ledig, alt 22 Jahre.

15. „ Otto, alt 2 Monate 6 Tage, Vater Jo-  
hann Schorner, Bürger zu Wischthal,  
großh. Rekrutierungs-Kourier.

17. „ Luise Appolt, Kommernistus Tochter aus  
Mannheim, ledig, alt 69 Jahre 7 Monate.

19. „ Christoph Kuttinac, Bürger zu Aglaster-  
hausen, Fabrik-Schreiner, Ehemann, alt  
29 Jahre.

19. „ Joseph Jakob Ludwig, alt 5 Monate 22  
Tage, Vater Johann Holz, Bürger  
zu Tiefenbach, Fabrik-Schmied.

20. „ Hermann Kuffen, aus Freiburg, Kanzlei-  
rath u. Sekretär bei großh. Verwaltungs-  
gerichtshofe hier, Ehemann, alt 60 Jahre  
12 Tage.

20. „ Peter Roman Weber, Bürger zu Stettfeld,  
großh. Schloss-Vortier hier, Ehemann,  
alt 63 Jahre 1 Monat 23 Tage.

21. „ Sophie du Mont von Soumagne, geborene  
Wäsin von Gnzberg, aus Venedig,  
alt 61 Jahre 5 Monate 2 Tage, Ehe-  
frau des Edmund du Mont von Sou-  
magne, k. k. fürstlich fürstberg'scher Do-  
mänen-director a. D. hier.

22. „ Franz Wuppert, aus Galt. Uau in Rhein-  
Preußen, Waagenfabrikant hier, ledig, alt  
35 Jahre 11 Monate 10 Tage.

23. „ Otto, alt 1 Jahr 2 Monate Vater Michael  
Anton Wuppert, Bürger zu Dittlsham,  
großh. Artill. r. wachtm. hier.

23. „ Peter Schmitt, aus Weidenheim, 3 mmer-  
meister zu Forstheim, ledig, alt 35 Jahre  
Anton Müller, Bürger und Lohsoeroder,  
Ehemann, alt 39 Jahre 7 Monate 9  
Tage.

25. „ Euphrosina, alt 1 Jahr 6 Monate 3 Tage,  
Vater Johann Schorner, Bürger zu  
Wischthal, großh. Rekrutierungs-Kourier  
hier.

25. „ Robert Maier, aus Reichen, Schneider hier,  
ledig, alt 35 Jahre.

26. „ Joseph Ritter, aus Ruffbach, Tagelöhner  
hier, ledig, alt 68 Jahre.

27. „ Marie Barbara Goldschmidt, geb. Kern  
von hier, alt 40 Jahre 10 Monate 20  
Tage, Ehefrau des Wilhelm Goldschmidt,  
Bürgers zu Riegel, Aufseher in Eisen-  
bahn-Magazine hier.

28. „ Pauline, alt 8 Monate, Vater Eduard  
Bösch, Bürger und Schneidermeister.

28. „ Marie Regine, alt 1 Jahr 5 Monate 8  
Tage, Vater Georg Hugo Kilian, Bür-  
ger zu Waldb. n. Kammerdiener.

30. „ Vitus Schmidt, aus Zeuthen, Soldat im  
großh. 5. Infanterie-Regiment hier, ledig,  
alt 21 Jahre 10 Monate 21 Tage.

**Liederhalle.**

Heute Abend Probe. Dieselbe be-  
ginnt pünktlich 8 1/2 Uhr.

**Magau, den 24. Juni, Abends,**  
Rheinwasserwärme: 17 1/2 Grad.

# Thee

in allen Sorten der Handlung chinesischer und ostindischer Waaren von

**J. T. Ronnefeld** in Frankfurt a. M.  
zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M.  
bei **Heinrich Schnabel**,  
am Marktplatz.

Selterfer und Sodawasser, Limonade Gazeuse, sowie alle  
übrigen Kurwasser empfiehlt die Anstalt für künstliche Mineralwasser von  
**Wilh. Friedrich**,  
63. Jähringerstraße Nr. 81, neben der Töchterschule.

## Frankfurter Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

—5. Grundcapital:  
**Drei Millionen Gulden. — Reserven: fl. 1,496,960. 13 fr.**  
Die Gesellschaft übernimmt Lebens-, Leibrenten-, Altersversorgungs- und  
Aussteuer-Versicherungen der verschiedensten Art, mit und ohne Gewinn-Betheiligung,  
zu den billigsten Bedingungen. Nähere Auskunft bei  
**Aug. Sover**, Hauptagent, am Ludwigplatz,  
**Jb. Stüber**, Carl-Friedrichstraße Nr. 20 und **Conr. Saagel**, Langstraße Nr. 139

Im Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung in Karlsruhe ist erschienen  
und in allen Buchhandlungen zu erhalten:

## Fahrplan

33. der  
**Großh. Badischen Eisenbahnen**,  
sowie der  
anschließenden Bahnen  
**Süd-West-Deutschlands**,  
Frankreichs und der Schweiz.

### Post- und Dampfboot-Verbindungen.

(Nach dem Stand vom 12. Juni 1865.)  
Sommerdienst 1865.

Mit einem Eisenbahn-Übersichtskärtchen.

#### Taschenformat

In Umschlag gebunden.

Preis 6 fr.

#### Inhalts-Verzeichniß.

Eisenbahn-Übersichtskärtchen.	Frankfurt-Höchst-Soden.
Großherzoglich Badische Eisenbahnen:	Frankfurt-Homburg.
Übersicht der Fahrten zwischen Karlsruhe und Durlach.	Frankfurt-Hanau-Nischaffenburg und Anschlüsse.
Fahrten an besonderen Tagen.	Frankfurt-Offenbach.
Ausführliche Fahrpläne sämtlicher Bahnstrecken.	Königl. Württembergische Eisenbahnen.
Französische Ostbahn.	Schweizerische Eisenbahnen.
Main-Neckar-Eisenbahn.	Pfälzische Eisenbahnen und Hessische Ludwigsbahn nebst Anschlüssen.
Main-Rhein-Eisenbahn.	Verbindungen:
Main-Weiser-Eisenbahn.	I. Dampfboote.
Taunusbahn und Herzogl. Nassauische Eisenbahn.	II. Eilwagen, Postomnibus u. Carriolposten.
Frankfurt-Mainz, linkes Mainufer.	

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

## „Constantia“.

(Katholischer Verein.)

Zusammenkunft zur Vorstandswahl Montag, den 26. Juni, Abends 8 Uhr, im Gejellenhause, zu welcher die bereits eingezzeichneten Mitglieder und diejenigen katholischgesinnten Männer, welche Theil zu nehmen gedenken, eingeladen werden.

## Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

23. Juni	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 12	28" —	Nordost	hell
12 „ Mitt.	+ 21 1/4	28" 1,5"	„	„
6 „ Abds.	+ 20	28" 1,5"	„	„
21. Juni				
6 U. Morg.	+ 12 1/4	27" 11"	Südwest	hell
12 „ Mitt.	+ 22 1/4	27" 10,3"	„	unwölkt
6 „ Abds.	+ 19	27" 10,5"	West	„

## Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

**Der städter Hof.** Pappe, Kfm. v. Braunschweig. Holz, Kammer von Pippig, Kleinhaus mit Tochter v. Müllingen.

**Englischer Hof.** Marx, Kfm. von Mannheim. Fingens, Part. von Tachen. v. Beulwig von Trier. Wetner, Kfm. v. Blochau. Japing, Kfm. v. Dönnabrid. Herber, Kfm. v. Lörach. Weiler, Kfm. v. Frankfurt. v. Pippig, Akademiker. Groß, Kfm. v. Tabe. Nees, Kfm. m. Sohn v. Tachen.

**Gebrüder.** Andoyer, Kfm. v. Gersfeld. Getto, Part. v. Mannheim. Et. Grolling Herr Generalleutnant Bauer m. Medicinal. Eberle Leube u. Hauptmann Gleich von Lutwilsburg. Kadel m. Kam. und Jordan, Part. v. Gobieng.

**Geistl.** Boag, Kfm. v. Hornberg.

**Goldener Karpfen.** Feuerstein, Wirth v. Gaggenau.

**Goldenes Lamm.** Hofmann, Mechanik. v. Zell.

**Knaus,** Kfm. v. Oberhausen. Rau, Lith. v. Frankfurt.

**Jäger,** Wirth v. Etm. Krändle, Lith. v. Schweinfurt.

**Herrmann,** Hofwirth v. Ralsch. Lerch, Kaufm. v. Etm.

**Frau Stolz** v. Monheim. Fischer, Del. v. Adolfsb. Schneider, Kfm. v. Kaffatt.

**Goldenes Schiff.** Heilmann, Prio. v. Mühlheim.

**Goldene Traube.** Schneider, Lith. v. Jdar.

**Stoff,** Kfm. v. Offenbach.

**Grüner Hof.** Meun, Kaufm. von Andernach.

**Leuris,** Kfm. a. England. Erb, Kfm. v. Frankfurt.

**Kemag,** Sekretär v. Wien.

**Hötel Große.** Kuring, Kaufm. von Bremen.

**Ho. St.** Kfm. v. Meise. Müller, Kfm. v. Düsseldorf.

**Leiche,** Kfm. v. Gronenberg. Will u. Scheiter, kön. baie Hauptmann v. München. Mayer, Kfm. von Weisingen. Eichard, Kfm. m. Frau von Hamburg.

**Dudersbald,** Kfm. v. Gfilingen. E. mit, Kfm. von Püfingen. Landvermann, Kfm. von Herford. von Daiteln, Fabr. v. Bremen. Firtel, Kfm. v. Frankfurt. Glücksmonn, Kfm. v. Wien. Alint, Kfm. v. Schweinfurt. Wainger, Kfm. v. Stuttgart. Kaufmann, Kfm. v. Frankfurt.

**Prinz Max.** Ritsche, Kfm. m. Frau v. Zürich.

**Schuer,** Lecher v. Garmesheim. Schachenmeyer, Kfm. v. Urad.

**Hitter.** Gluck, Fabr. v. Straßburg. Fr. Maier v. Gersfeld. Osburg, Aktuar v. Pforzheim. Wufenberg, Kfm. v. Ulm. Ratebach, Kfm. v. Großauheim.

**Deutscher Kaiser.** Kühnle, Bezirksförster von Kaffatt. Kaller, Kfm. v. Fischhofheim. Bauer, Fabr. v. Beckberg. Schönseld, Kfm. v. Werthheim.

**Silberner Anker.** Feyer u. Polldörfer, Fabr. v. Mainz.

**Stadt Lehr.** Ditz, Kfm. v. Willwauk. Wieser, Kfm. v. St. Louis.

**Stadt Pforzheim** Geener, Buchhdl. v. Würzburg.

**Waldhoru.** Oppenheimer, Kfm. von Heidelberg.

**Schwab,** Fabr. v. Fabr. Horn m. Frau v. Wimpfen.

**Weißer Bar.** Sautter von Soden. Fu. at, Kaufm. von Berlin. Gräbner, Witar von Göttsweier. Geiß, Sind jar. u. Kaff, Kfm. von Freiburg.

**Köber,** Fabr. m. Kam. v. Hellbronn.